

EMM 2026

EUROPEAN CYCLE MESSENGER
CHAMPIONSHIPS 2026 BERLIN

VERANSTALTUNGSKONZEPT

VERANSTALTUNGSKONZEPT ECMC 2026

EUROPEAN CYCLE MESSENGER CHAMPIONSHIPS (ECMC) IN BERLIN

Teilnehmende: ca 400 - 600 Personen
Zeitraum: 14.05.-18.05.2026
Veranstaltungsort: tba

BEDEUTUNG / GESCHICHTE DER ECMC:

Die European Cycle Messenger Championships (ECMC) ist ein jährlich ausgetragener Wettkampf für Fahrradkurier:innen aus ganz Europa.

Die Premiere der ECMC fand 1996 in Hamburg statt. In den letzten 29 Jahren wurde die Veranstaltung in vielen europäischen Städten wie Rotterdam, Warschau, Paris, London, Zürich, Brüssel und Helsinki abgehalten.

Dank des vorangegangenen Engagements des Vereins **„Courier Company“** im Jahr 2024, konnte Berlin als Austragungsort zum 30. Jubiläum der ECMC überzeugen.

Ursprünglich als kleine Veranstaltung des inneren Kreises mit starkem Fokus auf den Wettkampf gestartet, haben sich die Meisterschaften im Laufe der Jahre zu einem Raum für Begegnungen und Austausch unter europäischen Fahrradkurier:innen entwickelt.

Mittlerweile hat sich rund um den Wettbewerb eine mehrtägige Veranstaltung etabliert, die auch die Förderung von fahrradbezogener Kunst und Kultur in den Mittelpunkt stellt und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Szene stärkt. In den letzten Jahren lag die Teilnehmerzahl der Meisterschaften zwischen 400 und 800 Personen.

DER VEREIN: COURIER COMPANY

Die Planung und Durchführung der Veranstaltung wird durch den gemeinnützigen Verein **„Courier Company“** getragen.

Der Verein besteht seit über 20 Jahren und wird durch aktive und ehemalige Fahrradkuriere organisiert.

Zur Veranstaltung eines solch bedeutenden Events, wird der Verein dazu von fahrradbegeisterten Personen unterstützt, welche Ihre Expertise aus unterschiedlichsten Bereichen mit einbringen.

Unser Verein stellt damit die geeigneten Voraussetzungen, Leidenschaft und Talent für die Austragung der bevorstehenden Meisterschaft.

Der starke Zusammenhalt basiert auf gemeinsamen Erfahrungen und solidarischem Umgang, der sich in gemeinnützigen Aktivitäten, Veranstaltungen zeigt. Zudem fördert unsere Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben die Vernetzung mit der globalen Kurier:innen- Community.

ERFAHRUNGEN:

Wir haben bereits 2023 erfolgreich die Deutsche Meisterschaft der Fahrradkurier:innen (DMFK) in Berlin organisiert und möchten dies nun in grösserem Stil mit der ECMC weiterführen.

Viele unserer Vereinsmitglieder sind außerdem in verschiedenen Veranstaltungskollektiven tätig, darunter:

Fahrrad Kultur Kollektiv 3000, Freilaufcamp DIY Camp, Deutsche Meisterschaft der Fahrradkuriere, Berlin Triathlon, Upcycling, Neue Republik Reger, sowie das **Halloween-alleycat**, das seit über 30 Jahren stattfindet.

Wir stehen außerdem in engem Kontakt mit Vereinen und Kurier:innen aus verschiedenen europäischen Städten (by-expressen, ryskaposten, Cyklokuriér Švihaj Šuhaj uvm.), die in den letzten Jahren vergleichbare Veranstaltungen organisiert haben. Aus Berlin erhalten wir unter anderem Unterstützung von selbstverwalteten Fahrradkurier-Kollektiven wie Crow, Messenger und Fahrwerk.

SOZIALER UND ÖKOLOGISCHER EINFLUSS:

Im Rahmen nachhaltiger urbaner Mobilitätskonzepte gewinnen die Dienstleistungen von Fahrradkurier:innen weiterhin an Bedeutung. Sie entlasten den innerstädtischen Verkehr, bieten eine **CO2-neutrale** Alternative zu autobasierten Transportunternehmen und tragen zur Reduzierung der Feinstaub- und Abgasbelastung bei. Besonders Fahrradkurier:innen, die mit **Lastenrädern** arbeiten, spielen eine zentrale Rolle im Last-Mile-Transport.

Mit unserer Veranstaltung und der damit verbundenen Sichtbarkeit des zukunftsfähigen Gütertransports setzen wir einen wichtigen Impuls für die **nachhaltige Weiterentwicklung der Berliner Innenstadt**, insbesondere in Bezug auf verkehrspolitische und städtebauliche Maßnahmen.

Der offene Charakter unserer Meisterschaft ermöglicht es allen Interessierten, nachhaltige Mobilität und Logistik hautnah zu erleben, hier ist besonders das Lastenradrennen als einem der Höhepunkte zu nennen. Die Unterstützung dieser Veranstaltung durch die Stadt Berlin kann ein wichtiges Bekenntnis zur Verkehrswende sein.

Neben den Wettkämpfen bieten wir **Workshops, Diskussionen und Mitmach-Aktionen**, um die Veranstaltung für alle Interessierten zugänglich zu machen. Mit Unterstützung lokaler Kultur- und Gastronomiepartner erweitern wir den Aktionsraum und bieten den Teilnehmenden aus ganz Europa eine neue Perspektive auf Berlin.

PARTNER:INNEN:

Während der Veranstaltung werden in verschiedenen Locations in Berlin kulturelle Events stattfinden, darunter Konzerte, DJ-Sets, Kunstausstellungen, Workshops und Diskussionsrunden.

Zur Bewerbung der Veranstaltung und um das Interesse an der kommenden Ausgabe der ECMC zu vergrößern, arbeiten wir mit lokalen Medien zusammen und nutzen Social Media als Plattform für erhöhte Reichweite. Außerdem werden unsere Interviews und Berichte in internationalen Radsport- und Lifestyle-Magazinen veröffentlicht.

Velokonzept, Keirin Berlin, Neue Republik Reger, W&W Zelte GmbH, IrieDaily

NACHHALTIGKEIT:

Die Kurier:innen-Community in Berlin ist eng mit der lokalen Fahrradszene vernetzt, was zu einer breiten Unterstützung für die Veranstaltung führt. Außerdem stellt die Veranstaltung einen wichtigen Raum für fahrradbezogene Kultur.

Wie in unserer Tätigkeit als Fahrradkurier:innen setzen wir auch bei dieser Veranstaltung auf Nachhaltigkeit. Konkret bedeutet das:

- Kooperationen mit lokalen Betrieben und Produzent:innen
- Zero waste- Konzept, Vermeidung von Müll- und Einwegprodukten in allen Bereichen.
- Berücksichtigung des CO²-Fußabdrucks genutzter Materialien und Dienstleistungen.
- Ein Logistikkonzept, das weitestgehend auf motorisierten Transport verzichtet.
- Maximale Nutzung von geliehenem Material (Supporter, Sponsoring).

ANREISE:

Die Anreise der Teilnehmer:innen und Besucher:innen aus ganz Europa, erfolgt in der Regel sehr klimafreundlich. Die Anreise erfolgt erfahrungsgemäß fast ausschließlich mit dem Zug oder in Reisegruppen mit dem Fahrrad.

Dabei sind Reisegruppen teilweise länger als eine Woche quer durch Europa unterwegs.

DIE WETTBEWERBE:

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht eine sportliche Veranstaltung, bei dem der Arbeitsalltag von Fahrradkurier:innen als Rennen simuliert wird.

Die Strecke und der Aufbau des Rennens spiegeln den Alltag von Fahrradkurier:innen wider und erfordern eine ausgezeichnete Beherrschung des Fahrrads, ein hervorragendes Orientierungsgeschick, die Fähigkeit, schnell Entscheidungen zu treffen, und die Antizipation der Umgebung. Am Renntag werden verschiedene Ausscheidungsrennen durchgeführt, bei denen sich die besten Kurier:innen für die finalen Rennen am Folgetag qualifizieren.

Die Austragungsfäche besteht aus mehreren Checkpoints, die effizient miteinander verbunden und abgefahren werden müssen. Wie im echten Kurieralltag können spontan auftauchende Aufgaben, sich ändernde Situationen, wie auch das Transportieren sperriger Packstücke weitere Herausforderungen bringen.

Die Entscheidung, ob man direkt fährt oder mehrere Sendungen sammelt, spiegelt die realen Anforderungen des Kurierberufs wider, bei dem jede Sendung wichtig und jede Tour zeitgebunden ist. Erfolgreich ist, wer Fahrtechnik, Schnelligkeit und das geschickte Kombinieren der Aufträge am besten beherrscht.

Beim Cargobike Race, das mit Lastenfahrrädern gefahren wird, ist das Prinzip ähnlich, jedoch variieren die zu transportierenden Sendungen in Volumen und Gewicht. Die Herausforderung besteht darin, noch besser zu organisieren und zu antizipieren. Während es mit einem leichten Fahrrad kein Problem ist, eine Treppe hinunterzutragen, um einen Umweg zu vermeiden, ist dies bei einem Lastenrad mit geladenem Gepäck häufig keine

Option. Dadurch entstehen neue Routen, obwohl die Aufgabenabfolge gleich bleibt.

Wie bereits bei der Europameisterschaft in Lausanne (2024), organisieren wir auch ein Teamrennen, das exzellente Zusammenarbeit, Absprache und Aufgabenverteilung erfordert, was in vielen Kurierfirmen einen wichtigen Aspekt darstellt und Effizienz und Pünktlichkeit gewährleistet.

Neben den o.g. sportlichen Veranstaltungen sind diverse andere Aktivitäten geplant wie zum Beispiel:

Sprints, Slalom, Goldsprint, Trial, Bike Polo, Aus- & Rundfahrten.

VERPFLEGUNG UND UNTERKUNFT:

Während der Veranstaltung wird ein kulinarisches Angebot bereitgestellt.

Für die Unterbringung der ca. 500 Kurier:innen arbeiten wir mit kostengünstigen Partnern zusammen. Zusätzlich rufen wir Berliner Bürger:innen dazu auf, sich eine:n europäische:n Radkurier:in einzuladen, um die persönliche Vernetzung zu fördern.

FINANZIERUNG:

Die Einkommenssituation von Radkurier:innen liegt am unteren Ende der ohnehin schon niedrigen Löhne in der Transportbranche. Um den Teilnehmer:innen den Besuch der ECMC in Berlin zu ermöglichen, müssen die Registrierungskosten so gering wie möglich gehalten werden, inklusive Unterkunft und Grundversorgung.

Ein Teil der Kosten wird durch eine gestaffelte Anmeldegebühr abgedeckt.

Wir hoffen weitere Einnahmen mit Hilfe von **Sponsoren** zu generieren. Eine weitere wichtige Einnahmequelle ist der Verkauf von den immer sehr beliebten **Merchandise Produkten**. Desweiteren können während der Veranstaltung Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken erzeugt werden.

Trotz dieser Einnahmen wird ein großer Teil der Kosten nicht gedeckt, weshalb wir auf die Förderung der Stadt Berlin zur Durchführung einer Veranstaltung im Umfang von europäischen Meisterschaften angewiesen sind.

Besonders die Finanzierung und das Bereitstellen einer geeigneten und sicheren Austragungsfläche für die sportlichen Veranstaltungen, führt zu finanziellen Belastungen, welche durch die o.g. Einnahmequellen nicht getragen werden kann.

PERSONELLE KAPAZITAET/ VERGUETUNG:

Der Großteil der Arbeiten in der Planung, Vorbereitung und während des Events wird ehrenamtlich von Vereinsmitgliedern und deren Unterstützer:innen getragen.

Da dies viel Zeit in Anspruch nimmt, ist für die Kernorganisation eine Aufwandsentschädigung eingeplant.

AWARENESS:

Als Veranstalter:innen eines körperlich anspruchsvollen Wettbewerbs sind wir uns unserer Verantwortung bewusst, nicht-männlich gelesenen Menschen Sichtbarkeit zu verschaffen. Daher wird es bei allen Wettbewerben neben der offenen Wertung auch eine separate Leistungswertung für Frauen, nicht-binäre, trans- und intersexuelle Menschen geben.

Beide Kategorien werden gleichwertig behandelt, ohne dass eine von ihnen bei der Sieger:innen- und Abschlusszeremonie bevorzugt wird.

Ebenso wie wir als Fahrradkurier:innen dem Nachhaltigkeitsgedanken verpflichtet sind, legen wir großen Wert auf ein respektvolles und sicheres Umfeld für alle Teilnehmenden.

Aus den vorangegangenen Events haben wir gelernt, dass es wichtig ist Ansprechpersonen zu haben falls Konflikte auftreten sollten und haben europäisch gemeinschaftlich entschieden ein sogenanntes **Awaremess Team standardmäßig** auf allen Events aufzustellen.

Während der Veranstaltung wird ein geschultes Awaremess Team an allen Orten präsent sein, um Hilfe anzubieten wenn sich Personen in bestimmten Situationen unwohl fühlen. Sie werden bei den Events als Ansprechpersonen klar erkennbar sein.

Bekennen auch Sie sich für die europäische Kurier:innen Meisterschaft ECMC in Berlin mit Ihrer Unterstützung.

Fahrradfahren macht glücklich!

EINDRUECKE VERGANGENER AUSGABEN

